

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

VITAKO

Bundes-Arbeitsgemeinschaft der
Kommunalen IT-Dienstleister e.V.

VITAKO-Branchenticker Nr. 7

Berlin, 22. Februar 2023

Liebe Leserinnen und Leser,

„Mehr Fortschritt wagen“: So heißt der Koalitionsvertrag der Bundesregierung. Er sieht vor, die öffentlichen Vergabeverfahren zu vereinfachen, professionalisieren, digitalisieren und beschleunigen. Dabei soll die öffentliche Beschaffung und Vergabe wirtschaftlich, sozial, ökologisch und innovativ sein. Nicht nur das: Die Verbindlichkeit soll stärker sein, Zugangshürden für den Mittelstand dürfen nicht höher werden, Vergabeentscheidungen müssen weiterhin rechtssicher sein.

Wie können Prozesse aussehen, die alle Kriterien erfüllen?

Dafür hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) eine [Konsultation](#) gestartet, also einen Fragenkatalog erarbeitet und zum Antworten aufgerufen – breite Beteiligung erwünscht.

Unter Federführung der ProVitako haben die Mitglieder eine Stellungnahme erarbeitet. Wie wird die Beschaffung leichter, digitaler, umweltfreundlich, sozial-nachhaltig? Und wie können dabei Mittelstand, Start-Ups und Innovation gefördert werden? Lesen Sie hier [unsere Empfehlungen](#).

Ihr VITAKO-Team

Einladung: VITAKO-Projektgruppe KI & Smart City



Datenökonomie, Smart City und KI sind Ihre Themen? Dann könnte unsere thematisch neu arrangierte Projektgruppe für Sie sein.

Kommen Sie zum **Auftakt-Workshop am 25. April bei VITAKO!** Wo stehen wir? Wie und wofür wollen wir die Themenfelder erschließen? Wo wollen wir als Verband ansetzen? Lassen Sie uns den aktuellen Stand

dieser Themen erarbeiten – in Ihren Unternehmen und im Verband. [Hier anmelden](#). Ihre Ansprechpartnerin: [Katrin Giebel](#), Bereichsleiterin Verwaltungsdigitalisierung. Bild: rawpixel.com / Shutterstock.com

Referent*in bei VITAKO: Jetzt bewerben!



Sie wollen sich beruflich verändern oder Ihre Fähigkeiten anderswo einbringen als bisher? VITAKO bietet abwechslungsreiche inhaltliche Arbeit in den Feldern Verwaltungsdigitalisierung und Informationsmanagement. Wir suchen digitalpolitisch versierte, kreative Köpfe und motivierte Teamplayer, die mit uns die digitale öffentliche Verwaltung weiterentwickeln wollen. Jetzt [hier weiterlesen und bewerben!](#) Bild: pathdoc / Shutterstock.com

Zukunftskongress Bayern: Registermodernisierung



Wie werden die Register modern? Antworten wurden im Workshop beim Zuko Bayern 2023 erarbeitet: Registermodernisierung ist ein Gemeinschaftsprojekt aller föderalen Ebenen. Es ist interdisziplinär, agil, iterativ – und muss von Beginn an transparent und partizipativ sein. Da die Kommunen einen Großteil aller Verwaltungsleistungen erbringen, sind ihre Anforderungen an die Umsetzung besonders relevant. Außerdem nötig: Verpflichtende Standards in Technik und Organisation und rechtliche Rahmenbedingungen, die all dies möglich machen. Bild: K. Giebel / VITAKO

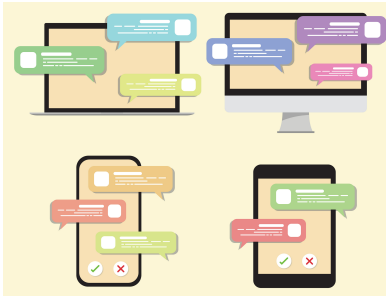
ZuKo#23: VITAKOs Mitarbeit in den Fachgruppen



Beim Zukunftskongress 2023 arbeiten Fachgruppen zu einem breiten Themenspektrum. Als ZuKo-Partner bringt VITAKO sich hier ein: Involviert in den vier Fachgruppen Fortschritt Kultur, K.I. und Automatisierung, Klimapolitik und Digital Governance ist Katrin Giebel, Bereichsleiterin Verwaltungsdigitalisierung. Martin Schultheiß, Bereichsleiter Informationsmanagement, arbeitet in den drei Fachgruppen Kompetenzbündelung, Cloud und (sichere) Infrastruktur sowie Haushaltspolitik, Kennzahlen und Steuerung mit.

Bild: Dapitart / Shutterstock.com

KDO: Neues Chat-Werkzeug ab Mitte 2023



Effizienz, Sicherheit und viele Möglichkeiten zur Vernetzung soll ein neues Chat-Tool der KDO bieten. Grundlage ist die Open-Source-Lösung Matrix Messenger. Die versendeten Nachrichten werden Ende-zu-Ende-verschlüsselt und im Hochleistungsrechenzentrum der KDO gesichert. Auch Komfort ist wichtig: So soll es keine lokale Benutzereinrichtung geben, sondern die Anbindung an ein Active-Directory. Hauptziel: wieder ein „natürlicheres und unbefangeneres Kommunizieren“ zu fördern, das dann auch interne E-Mails ablöst. Bild: tawakal.group / Shutterstock.com

DIKOM führt landesweit KDO-Serviceportal ein



Bürger*innen in ganz Brandenburg können nun viele Verwaltungsleistungen digital nutzen – dank dem Serviceportal KDO-Kommune365, das der Zweckverband DIKOM nun landesweit einsetzt. So können sämtliche Kommunen alle verpflichtenden OZG-Leistungen individuell abbilden, bereitstellen und verwalten. Um den Einstiegsaufwand gering zu halten, bindet die KDO zentrale IT-Basiskomponenten des Landes Brandenburg ein, wie das Servicekonto und den Bürger- und Unternehmensservice BUS-BB. Bild:

Gorodenkov / Shutterstock.com

VITAKO IT-Kalender

28.2., 13.00, online, ITEBO: **Datenschutz & Informationssicherheit i. d. Praxis**

1.3., 10.00, online, ITEBO: **NH-Kindergartenverwaltung SQL – ganzheitliche Kitaplatzverwaltung**

2.3., online, ITEBO: **Microsoft365 – Chancen & Herausforderungen für Kommunen**

14. - 16.3., online: **KDO-Kunden- und Partnertage: "Digitale Zukunft. Heute"**

22. / 23.3., online: **Bildungskonferenz des Bitkom**

27. - 28.4., Siegburg: VITAKO-Mitgliederversammlung

25. / 26.4., Berlin: **Digitaler Staat 2023**

4.5., Hamburg: **Dataport Hausmesse**

9. / 10.5., Berlin: **Governikus Jahrestagung 2023**

19. - 21. Juni, Berlin: **9. Zukunftskongress Staat & Verwaltung**

VITAKO-Stellenmarkt

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.

VITAKO - Bundes-Arbeitsgemeinschaft der kommunalen IT-Dienstleister e.V.
Geschäftsführer: Dr. Ralf Resch
Charlottenstr. 65
10117 Berlin
Deutschland

030/2063 156 - 0
redaktion@vitako.de
<http://www.vitako.de>

Registergericht: Amtsgericht Charlottenburg, Registernummer: 25326Nz
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE248301028
Informationen zu Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V.

Die in dieser E-Mail enthaltenen Informationen dienen der privaten Information der Nutzer dieser Internet-Seite. Eine Weiterleitung dieser E-Mail an die Kunden, Gesellschafter und Mitglieder der Vitako-Mitgliedsunternehmen und -organisationen ist erwünscht. Sie sind kein Angebot von Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. zum Abschluss eines entgeltlichen oder unentgeltlichen Auskunftsvertrages. Durch das Aufsuchen dieser Internet-Seite und/oder den Abruf von auf dieser Internet-Seite enthaltenen Informationen kommt daher kein Auskunftsvertrag zwischen Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. und dem Nutzer zustande.

Die in dieser E-Mail enthaltenen Informationen geben lediglich den Kenntnisstand von Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. – zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der E-Mail wieder. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die in diesem Newsletter gegebenen Informationen aufgrund der unregelmäßigen Erscheinungsperiode nicht mehr aktuell sein können. Die in dieser E-Mail enthaltenen Informationen sind keine wie auch immer gearteten Zusicherungen von Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT- Dienstleister e.V.

Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. übernimmt für die in diesem Newsletter enthaltenen Informationen keine Gewährleistung und keine Haftung für Schäden, die aus der Nutzung dieser Informationen entstehen..